

Arbeiter-Samariter-Jugend Landesjugend Bayern
Landesjugendwettbewerb 2019
21. bis 23.06.2019 in Augsburg

Allgemeine Informationen

Allgemeines

Veranstaltungsort:

DJK Göggingen
Pfarrer-Bogner-Straße 22
86199 Augsburg

Motto:

Der Landesjugendwettbewerb 2019 steht unter dem Motto „ASJ Puppenkiste“.

Anreise:

Die Anreise erfolgt am Freitag, 21.06.2019 ab 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr!
Nach Anreise meldet der Gruppenbetreuer die Gruppe im Wettbewerbsbüro an.
Der Ort des Büros ist vor Ort entsprechend ausgeschildert.
Dort werden die benötigten Unterlagen für die Landesjugendwettbewerb ausgehändigt, sowie die Kontrolle der Teilnehmerdaten durchgeführt.

Wettbewerbsbüro:

Im Wettbewerbsbüro findet die An- und Abmeldung der Gruppen statt.
Zudem ist das Wettbewerbsbüro die zentrale Anlaufstelle für alle Anliegen rund um den Landesjugendwettbewerb.

Teilnehmer/Gruppe:

Die Gruppe muss in der für sie geeigneten Altersgruppe (Kinder/Schüler/Jugend/Profi) starten.
Ausschlaggebend für Einteilung in eine Altersgruppe sind immer das Alter des ältesten Gruppenmitglieds sowie die Qualifikation der Teilnehmenden. .

Kindergruppe:	6 bis einschließlich 10 Jahre
Schülergruppe:	11 bis einschließlich 14 Jahre
Jugendgruppe:	15 bis einschließlich 20 Jahre
Gruppe Jugend+:	21 bis einschließlich 26 Jahre

Der älteste Teilnehmer darf das 26. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Es gilt das Alter des Teilnehmers zum 21.06.2019.
Bei der Qualifikation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind die aktuell gültigen LJW Richtlinien zu beachten. (Siehe Anlage)

Eine Gruppe besteht aus drei bis fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie einem Gruppenbetreuer bzw. Gruppenbetreuerin.
Eine Teilnahme der Gruppe und der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist nur nach Ausfüllen und Abgabe der Einverständniserklärungen (siehe Anlage) und Gruppenanmeldung möglich!
Alle Einverständniserklärungen sind gemeinsam mit der Gruppenanmeldung bis spätestens 31.05.2019 dem Landesjugendbüro (ljr@asj-bayern.de) zuzusenden.

Gruppenbetreuung:

Die bzw. der Betreuende einer Gruppe muss mindestens 16 Jahre alt sein, mindestens über eine JULEICA-Schulung verfügen und von der entsendenden Gliederung umfassend über ihre bzw. seine Verantwortung und Aufgaben (insbesondere Aufsichtspflicht und

Jugendschutzgesetz) unterrichtet worden sein. Des Weiteren muss der Nachweis über ein erweitertes Führungszeugnis erbracht werden. Informationen hierzu befinden sich in der Anlage

Während des Stadtspiels und praktischen Teils gilt folgende Regelung:

- Die Gruppen der Altersstufen Kindergruppe und Schülergruppe werden auf Wunsch des eigenen Betreuenden von einem Betreuenden einer anderen Gliederung begleitet.
- Die Gruppen der Altersstufe Jugendgruppe und Profigruppe starten ohne Betreuer.

Die Betreuenden können zu Tätigkeiten innerhalb der Veranstaltung herangezogen werden.

Erweitertes Führungszeugnis:

Von allen Betreuenden ist im Rahmen des Schutzkonzepts „wachSam“ zur Prävention sexueller Gewalt ein erweitertes Führungszeugnis (eFZ) nachzuweisen. Informationen zum eFZ und zur Nachweiserbringung befinden sich im Leitfaden der Bundesjugend. (Anhang) Wenn der Landesjugend bereits ein Nachweis, der nicht älter als fünf Jahre ist, vorliegt, muss kein weiterer Nachweis erbracht werden. Dies kann im Landesjugendbüro erfragt werden.

Wettbewerb:

Der Wettbewerb beinhaltet entsprechend der LJW Richtlinien folgende drei Bestandteile:

- **Kulturteil:**
Der Kulturteil findet am Abend des Anreisetages im Rahmen der Eröffnungsfeier statt. Die Gruppen der einzelnen ASJ Gliederungen sollen gemeinsam unter dem Motto „Der Has‘ ging hopp!“ eine max. 5-minütige Präsentation (z.B. Gedicht, Theaterstück, Sketch etc.) vortragen. Gastgruppen präsentieren jeweils einen eigenen Vortrag. Die Nutzung von vorher erstellten Videobeiträgen ist nicht erlaubt. Der Vortrag soll auf der Bühne live präsentiert werden. Der Kulturteil fließt nicht in die Bewertung des weiteren Wettbewerbs ein.
- **Theorieteil:**
Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer wird in einem Theorietest in den Bereichen Erste Hilfe und Gesundheitserziehung, verbandsspezifisches Wissen über die ASJ und den ASB, Allgemeinwissen in den Bereichen Politik, Wirtschaft, Soziales, Jugendrecht, Frieden und Völkerverständigung, Natur- und Umweltschutz, Kultur und Sport sowie dem aktuellen Tagesgeschehen geprüft.
- **Praktischer Teil:**
Im praktischen Teil Erste Hilfe werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Erste Hilfe Aufgaben gestellt, die je nach Altersgruppe mit dem Wissen aus den in den LJW-Richtlinien definierten Lehrgängen (EHG, SSDL) bearbeitet werden sollen. Praktische Erste Hilfe Aufgaben werden sowohl einzeln sowie im Rahmen des Stadtspiels in der Gruppe geprüft. Des Weiteren müssen während des Stadtspiels innerhalb der Gruppe Geschicklichkeitsübungen sowie ortsspezifische Aufgaben gelöst werden.

Teilnahmegebühr:

Pro Gruppe ist eine Startgebühr in Höhe von 60,- Euro zu bezahlen. Diese Startgebühr ist nach Anmeldung und erfolgter Rechnungsstellung durch die ASJ Bayern auf folgendes Konto zu überweisen:

Die Startgebühr kann bei Absage nicht erstattet werden!

Verpflegung:

Um die Verpflegung (Frühstück, Mittag- und Abendessen) kümmert sich das Organisations-Team der ASJ Erlangen. Hierzu zählen die Mahlzeiten sowie die Getränke.

Schlafmöglichkeiten:

Die teilnehmenden Gruppen werden und Gruppenbetreuer / Gruppenbetreuerinnen werden geschlechtergetrennt in einer der Turnhallen der DJK Göggingen übernachten. Feldbetten werden vor Ort zur Verfügung gestellt.

Aufsichtspflicht:

Die Aufsichtspflicht über die Gruppe und Gruppenteilnehmenden wird während der gesamten Veranstaltung über die Gruppenbetreuung sichergestellt!

Duschen / Toiletten:

Am Veranstaltungsort sind ausreichend Toiletten sowie Duschen vorhanden, welche von den Teilnehmenden genutzt werden können. Jede Gruppe wird gebeten, die Toiletten und Duschen sauber zu halten!

Sauberkeit und Ordnung:

Alle Gruppen werden darum gebeten, auf Sauberkeit und Ordnung zu achten. Der Gruppenbetreuer (Die Gruppenbetreuerin) ist dafür verantwortlich, den Schlafräum nach Abreise aufgeräumt und besenrein zu hinterlassen.

Hausordnung:

Die Hausordnung der DJK Göggingen ist während des gesamten Landesjugendwettbewerbs von allen Teilnehmenden und Betreuenden einzuhalten.

Alle Teilnehmenden und Betreuenden werden gebeten, innerhalb in den Hallen der DJK Göggingen Hausschuhe zu tragen.

Selbstverständlich gelten für die Dauer des Landesjugendwettbewerbs alle gesetzlichen Grundlagen, insbesondere betrifft dies den Jugendschutz. Die Teilnehmenden sind vor der Anreise zum Landesjugendwettbewerb durch die Betreuenden entsprechend zu unterrichten.

Besondere Beachtung gilt dabei den folgenden Grundsätzen:

- Während des Landesjugendwettbewerbs gilt striktes Alkoholverbot sowie ein generelles Rauchverbot auf dem Veranstaltungsgelände.
- Sollte ein Teilnehmer oder eine Teilnehmerin gegen bestehende Gesetze oder die Hausordnung verstoßen, andere gefährden oder Anweisungen von Aufsichtsführenden missachten, kann er bzw. sie vom Landesjugendwettbewerb ausgeschlossen werden. Die Kosten für die Heimreise sind ggf. privat zu tragen.

Wertgegenstände:

Jeder Teilnehmer ist selber dafür verantwortlich, auf seine Gegenstände zu achten. Es wird seitens der Landesjugend keine Haftung für Wertgegenstände aller Art übernommen! Die Landesjugend empfiehlt, auf die Mitnahme von wertvollen Gegenständen und größeren Mengen Bargeld zu verzichten.

Material:

Jede Gruppe hat eine Sanitätsdiensttasche mitzubringen.

Diese soll wie auf der "Packliste für Sanitätstasche LJW" beschrieben gefüllt werden (Seite 6).

An zusätzliches Material zum Auffüllen der Tasche ist bitte zu denken! Des weiteren wird Nachfüllmaterial an den Stationen zur Verfügung stehen.

Abreise:

Die Abreise erfolgt am Sonntag, den 23.06.2017 bis spätestens 12 Uhr.. Die Gruppe meldet sich vor Abreise im Wettbewerbsbüro ab.

Vorläufiges Programm

Freitag, 21.06.2019

11.00 bis 12.00 Uhr
12.15 Uhr
12.30 Uhr
13.30 bis 16.30 Uhr
16.30 bis 18.00 Uhr
18.00 Uhr
19.00 Uhr

Anreise
Offizielle Begrüßung der Teilnehmenden
Mittagessen
Theorieteil und Erste-Hilfe-Einzelwertung
Vorbereitungszeit Kulturteil
Abendessen
offizielle Eröffnung des LJW und Präsentation des Kulturteils

Samstag, 22.06.2019

07.00 Uhr bis 08:30 Uhr
09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
18.00 Uhr

Frühstück
Stadtspiel
Abendveranstaltung inkl. Abendessen

Sonntag, 23.06.2019

07.00 Uhr bis 08.30 Uhr
ab 09.00 Uhr
10.30 Uhr bis 11.30 Uhr
anschließend

Frühstück
gemeinsames Aufräumen
Siegerehrung
Abreise

Anfahrtsbeschreibung

Veranstaltungsort für den Landesjugendwettbewerb 2019 in Augsburg ist die Sporthalle der DJK Göggingen.

DJK Göggingen
Pfarrer-Bogner-Straße 22
86199 Augsburg

Eine Anreise zum Landesjugendwettbewerb ist entweder mit dem Auto oder der Bahn möglich.

Anreise mit der Bahn:

Die Anreise mit der Bahn sollte bis zum Hauptbahnhof Augsburg erfolgen. Vom Bahnhof ist die Sporthalle der DJK Göggingen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Genaue Informationen zur Anreise ab dem Augsburger Bahnhof können über die Homepage des Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (<https://www.avv-augsburg.de>) abgefragt werden.

Anreise mit dem Auto:

Mit dem Auto kann die Halle direkt angefahren. Es sind vor Ort und in der unmittelbaren Umgebung ausreichend Parkplätze vorhanden. .

Vorbereitung

Während des Wettbewerbs werden die Teilnehmenden vor verschiedene Herausforderungen gestellt. Dazu zählen Aufgaben, die mit logischem Denken, Geschicklichkeit und Fachwissen zu tun haben. Aber auch der Zusammenhalt der Gruppe und das miteinander Arbeiten sind ein wesentlicher Baustein zum Erfolg!

Neben dem Fachwissen im Bereich Erste-Hilfe werden die Teilnehmenden auch gewisse Grundlagen zu folgenden Themenbereichen benötigen:

- Aktuelle Medien-Themen
- Geschichte des ASB
- Staatskunde und Politik (Deutschland)
- Umwelt und Gesundheit

Alle Aufgaben im Rahmen des Landesjugendwettbewerbs im Bereich der Ersten-Hilfe richten sich entsprechend der jeweiligen Altersklasse nach folgendem Ausbildungsniveau:

- Kindergruppe: Erste-Hilfe-Grundkurs
- Schülergruppe: Erste-Hilfe-Grundkurs
- Jugendgruppe: Schulsanitätsdienstlehrgang
- Gruppe Jugend+: Schulsanitätsdienstlehrgang

Es ist nicht Ziel, dass eine weiterführende Behandlung, z.B. mit Sauerstoff o.ä. erfolgt!
 Die Behandlung soll lediglich mit dem Inhalt der "Packliste Sanitätstasche LJW" erfolgen.

Packliste Sanitätstasche LJW

Jede Gruppe bringt eine Sanitätstasche mit folgendem Inhalt zum Landesjugendwettbewerb mit:

Anzahl	Beschreibung
2	Heftpflaster (1,25 cm und 2,5 cm)
10	Wundschnellverband
8	Verbandpäckchen in beliebiger Größe
3	Verbandtuch 60 x 80 cm
10	Kompressen 10 x 10 cm
8	Fixierbinden in beliebiger Größe
4	Dreiecktücher
1	Rettungsschere
5	Rettungsdecken
1	Blutdruckmanschette
1	Stethoskop
	Handschuhe in beliebiger Größe

Bitte denkt an genügend Ersatzmaterial zum Auffüllen der Sanitätstasche!

Packliste Allgemein

Neben den allgemeinen Dingen, wie zum Beispiel Waschzeug, Handtuch, Kleidung solltet Ihr auf jeden Fall dabei haben:

- Schlafsack
- Taschenlampe
- Hausschuhe
- Ausweis (ggf. Schülerschein)
- ggf. benötigte Medikamente/Krankenversicherungskarte/Impfpass

Beim Schlafen auf Feldbetten hat sich das Unterlegen einer Isomatte auf dem Feldbett bewährt.

Helperinnen und Helfer

Für die Durchführung des Landesjugendwettbewerbs werden noch weitere Helperinnen und Helfer benötigt, die im Rahmen der Praxisprüfungen und des Stadtspiels als Mimen oder Bewerberinnen und Bewerber an den Fallbeispiel- und Geschicklichkeitsstationen fungieren. Wir bitten hier um entsprechende Abfrage in den Gliederungen und Rückmeldung der Helperinnen und Helfer durch die entsprechende Einverständniserklärung. (siehe Anhang)

Die Helperinnen und Helfer sind natürlich herzlich eingeladen neben ihrem Engagement, als Gäste beim weiteren Programm des Landesjugendwettbewerbs teilzunehmen.

Anlagen

- vorläufige LJW Richtlinien¹
- Einverständniserklärung – Teilnehmende
- Einverständniserklärung –Betreuende und Helfende
- Gruppenanmeldung
- Leitfaden eFZ

¹ Die LJW-Richtlinien wurden aktualisiert und entsprechend der Regelungen in den BJW-Richtlinien angepasst. Damit die LJW-Richtlinien gültig sind, müssen diese noch beim Landesjugendausschuss am 06.04.2019 beschlossen werden.